Doppelsieg für Selina Jones

Kanu Friedberger Jugendliche gewinnt in Rosenheim beim zweiten Lauf zur „Bayerischen“ zweimal. Anne Bernert wird bayerische Meisterin in der Mannschaft

Rosenheim Für Selina Jones, eine der Friedberger Kanutinnen der Kanu Schwaben, war Rosenheim in jedem Fall eine Reise wert. Sie gewann nämlich beim zweiten Lauf zur bayerischen Meisterschaft in ihrer Altersklasse im Einzel sowohl den Wettbewerb im Canadier als auch den im Kajak.

Leicht waren die Verhältnisse nicht, führte der Inn doch sehr viel Wasser. So wurden besonders die Brückenpfeiler eine Herausforderung für so manchen Schüler. Besonders die Kleinsten hatten sehr zu kämpfen.

Den Anfang machte die Jugend weiblich. Und hier trumpfte Selina Jones mächtig auf. Nach dem ersten Lauf im Canadier-Einer lag sie noch in Rückstand, doch im zweiten legte sie so richtig zu und erpaddelte sich den Sieg.

In ihrer Hauptdisziplin, im Kajak-Einer, fuhr sie ihrer Konkurrenz davon. Mit einem Nullfehlerlauf und der Tagesbestzeit aller weiblichen Starterinnen siegte sie vor Julia Holl vom AKV und Theresa Merklein aus Bamberg.

Ihre jüngere Schwester Chiara Jones, die in ihrer Altersklasse der Schülerinnen B im Canadier- und Kajak-Einer startete, machte es fast genauso gut. Sie paddelte sich im Kajak auf den ersten Platz auf dem Inn und tags darauf beim dritten Lauf, der nur den Schülern vorbehalten war, auf dem Hammerbach. Sie siegte an beiden Wettkampftagen in ihrer Altersklasse. Im Canadier-Einer wurde sie jeweils Zweite.

Mit Sina Moeser schaffte es eine weitere Friedbergerin von den Kanu Schwaben aufs Treppchen. Sie wurde in den beiden Wettkämpfen zweimal Dritte.

Feierte beim zweiten Lauf zur bayerischen Meisterschaft einen Doppelsieg: Selina Jones. Die Friedbergerin gewann sowohl im Kajak als auch im Canadier. Foto: Stenglein

Vinzenz Hartl (Augsburger Kajak Verein) wurde bei den Schülern im Kajak-Einer sowohl auf dem Inn als auch auf dem Hammerbach Dritter. Jakob Ohmayer aus Friedberg (Kanu Schwaben) wurde Siebter auf dem Inn und Sechster auf dem Hammerbach. Julian Lindolf, der erst in seinem ersten Schüler-B-Jahr fährt, wurde im ersten Wettkampf Zwölfter und im zweiten Wettkampf mit einem Nullfehlerlauf Vierzehnter.

Die Mädchen in der Klasse A-Schülerinnen (13 bis 14 Jahre) hatten einen richtigen Marathon zu absolvieren. Die Friedbergerin Anne Bernert fuhr im Canadier-Einer einen Doppelsieg heraus – sie blieb in beiden Läufern fehlerlos. Paula Malchers, ebenfalls aus Friedberg, schaffte es auf dem Inn auf den vierten Platz und wurde tags darauf Zweite.

Im Kajak wurden Anne Bernert Fünfte und Paula Malchers im ersten Lauf Sechste. Tags darauf musste sich Anne Bernert nur um vier Hundertstelsekunden der Nürnbergerin Lea Kraps geschlagen geben. Paula Malchers belegte hier Rang vier. Der Kissinger Noah Hegge hatte mit starker Konkurrenz zu kämpfen – obwohl er ohne Fehler blieb, wurde er nur Dritter. Hier siegte der amtierende deutsche Meister Thomas Strauß (AKV). Im zweiten Wettkampf wurde Noah Hegge trotz einer Torstabberührung Zweiter.

In den Schülerklassen wurden auf dem Inn zusätzlich die bayerischen Meistertitel vergeben. Das Schülerinnenteam der Kanu Schwaben mit Anne Bernert, Elena Apel und Lisa Konrad wurde bayerischer Meister. Das zweite Mädchenteam mit der rein Friedberger Besetzung Paula Malchers, Chiara Jones und Sina Moeser belegte den zweiten Platz. Ebenfalls Vizemeister in der Mannschaft wurde Noah Hegge zusammen mit Lukas Stahl und Niklas Lettenbauer.